AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

AOV - Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

ACP - Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture

Bozen / Bolzano, 17.4.2020

Bearbeitet von / redatto da: AOV/ACP Tel. 800 288 960 e-procurement@provinz.bz.it An alle Vergabestellen

A tutte le stazioni appaltanti

Rundschreiben 2/2020

Mit Landesgesetz vom 16. April 2020 Nr. 3 wurden notwendige Maßnahmen und Grundlagen geschaffen. um es den Wirtschaftsteilnehmern und den öffentlichen Auftraggebern zu ermöglichen, weiterhin im Bereich der öffentlichen Vertragstätigkeit zu arbeiten, ohne dass die Kontinuität verlorengeht.

Zu diesem Zweck greift man zu einer ganz spezifischen Vorgehensweise: eine wesentliche Beschleunigung Ausschreibungen; von den Anbietern werden nicht unbedingt notwendige Verpflichtungen nicht verlangt: und zuletzt Begünstigung beachtenswerte Vertragsnehmer in der Durchführungsphase durch die Anhebung des Preisvorschusses, sowie die beachtliche Verkürzung der Fristen für die Bezahlung der auf den Baustellen gelagerten Materialien.

Nachfolgend wird kurz auf die wichtigsten Neuerungen der relevanten Artikel des Landegesetzes 3/2020 eingegangen.

Artikel 13

Es wird die Möglichkeit geschaffen den Zuschlag von Leistungen der einzelnen mittels Bewertung Verfahren. der Qualitätskriterien zu erteilen, die der effektiven Miteinbeziehung von Subunternehmern oder Anbietern von Kleinst- Klein - und Mittleren Unternehmen. sowie von auf Landesterritorium tätigen Wirtschaftsteilnehmern Rechnung tragen.

Diese Maßnahme zielt klarerweise darauf ab Wirtschaftsteilnehmer zu unterstützen, die am meisten unter der der derzeitigen wirtschaftlich-sanitären Krise zu leiden haben.

Circolare 2/2020

Con la legge provinciale n. 3 del 16 aprile 2020 è stata adottata una serie di misure, necessarie e fondamentali, per consentire agli operatori economici nonché alle amministrazioni aggiudicatrici di continuare ad operare, senza soluzione di continuità, nella macroarea della contrattualistica pubblica.

Allo scopo si è inteso procedere secondo una direttrice ben precisa: una sostanziale accelerazione delle procedure di l'esenzione circa la richiesta agli offerenti di adempimenti burocratici non indispensabili; infine, una notevole agevolazione del soggetto affidatario nella fase esecutiva, innalzando, ad esempio, la soglia dell'anticipazione nonché il significativo accorciamento delle tempistiche volte al pagamento dei materiali depositati in cantiere.

Di seguito si illustrano brevemente le novità maggiori degli articoli rilevanti della Legge Provinciale 3/2020.

Articolo 13

Si introduce la possibilità di aggiudicare le prestazioni, oggetto delle specifiche procedure, mediante la valorizzazione di criteri qualitativi che tengano conto dell'effettivo coinvolgimento, in qualità di subappaltatori o fornitori, di microimprese, piccole e medie imprese nonché operatori economici aventi la sede, legale ovvero operativa, sul territorio provinciale.

Si tratta di uno strumento volto chiaramente a sostenere operatori economici che potrebbero soffrire maggiormente a causa dell'attuale crisi economico-sanitaria. Si demanda altresì alla

Seite / Pag. 2



Man überlässt der Landesregierung die Aufgabe den Artikel betreffend die zwecks Bewertung vorzulegenden Unterlagen, mittels Erlass einer spezifischen Anwendungsrichtlinie näher zu definieren.

Artikel 14

Die Dienstleistungen im Bereich Architekturund Ingenieurwesen und der damit verbundenen Leistungen, deren Vertragswert sich zwischen 40.000 und 150.000 Euro bewegt, können zufolge der Notlage aufgrund der Verbreitung des Virus den Vorteil einer Vereinfachung mittels Direktauftrag, nach Angebotsabgabe von mindestens drei freiberuflich Tätigen, sofern vorhanden, in Anspruch nehmen.

Man verfolgt den Zweck das Verfahren flexibler zu gestalten, indem nicht unabdingbare Auflagen vermieden werden. Das Wettbewerbsprinzip wird aufrechterhalten, da drei Wirtschaftsteilnehmer eingeladen werden müssen.

Artikel 15

Die Ausweitung der Anwendung Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Ausschreibung, auch für Verfahren über EU-Schwelle, erfolgt, da dieses Verfahren am durch geeignetsten scheint dem Verbreitung Virus COVID-19 des hervorgerufenen Gesundheitsnotstand entgegenzuwirken.

Der vorliegende Artikel bewegt sich auf derselben Wellenlänge der letzten Mitteilung der EU Kommission (2020/ C 108 I/01). Die Bestimmuna voraeaebenen von der gesundheitliche Eingrenzungen auf Bedürfnisse verhindern einen widerrechtlichen Missbrauch des gegenständlichen Verfahrens. Es wird darauf hingewiesen, dass die AOV aufgrund der Nutzungsbedingungen lediglich Delegierungswege Vergabeverfahren im veröffentlicht, welche für Bauaufträge 2 Millionen Euro und für Dienstleistungen und Lieferaufträge 500.000 Euro überschreiten, und mittels offenem Verfahren abgewickelt werden.

Daraus folgt, dass unabhängig vom Betrag, die Vorbereitung, Veröffentlichung und Verwaltung der Verhandlungsverfahren bei den jeweiligen Vergabestellen verbleibt.

Artikel 16

Für die Aufträge von Landesinteresse, die mittels Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Ausschreibung vergeben Giunta provinciale il compito di dettagliare maggiormente, mediante linea guida, il precetto, in relazione alla documentazione da presentare ai fini della valutazione.

Articolo 14

I servizi di architettura ed ingegneria e servizi ad essi connessi, ricompresi nella soglia monetaria che va da 40.000 fino a 150.000 Euro, beneficiano, in relazione alla situazione di emergenza dettata dalla diffusione del virus COVID-19, della semplificazione procedurale volta a rendere ammissibile l'affidamento diretto previa consultazione di tre operatori economici ove esistenti.

L'intento perseguito consiste nella maggiore flessibilità della procedura, evitando al contempo oneri non strettamente indispensabili. Ciò, tuttavia, non oblitera il principio di concorrenza, salvaguardato dalla necessità di consultazione di tre operatori economici.

Articolo 15

La ragione dell'estensione dell'ambito applicativo della procedura negoziata senza pubblicazione del bando, anche per le procedure di gara sopra soglia comunitaria, va rinvenuta nel fatto che tale procedura è quella maggiormente idonea a fronteggiare la crisi sanitaria dettata dalla copiosa diffusione del virus COVID-19.

Il presente articolo si colloca sulla stessa lunghezza d'onda della recentissima comunicazione della Commissione Europea (2020/ C 108 I/01). La presenza della limitazione alle sole necessità sanitarie consente di evitare un utilizzo abusivo della procedura in questione. Si rammenta, infine, che ACP, in forza delle proprie condizioni di utilizzo del servizio, pubblica unicamente gare in delega di importo superiore ai due milioni di euro per i lavori e superiore ad euro cinquecento mila per servizi e forniture, strutturate in forma di procedure aperte.

Ne consegue che, a prescindere dall'importo, la strutturazione, la pubblicazione e la gestione delle procedure negoziate rimane in capo alle stazioni appaltanti originarie.

Articolo 16

Per gli appalti di interesse provinciale affidati mediante ricorso alla procedura negoziata senza pubblicazione del bando, di importo ricompreso



werden, besteht die Verpflichtung zur Einladung von mindestens zwölf Wirtschaftsteilnehmern, sofern vorhanden. Die Einladung ist verpflichtend, sofern der Betrag des Verfahrens über zwei Millionen Euro und unter der EU Schwelle liegt.

Man will einen in der aktuellen Situation notwendigen Beschleunigungsmechanismus einführen, der unter normalen Umständen nur bei einem Ausschreibungsbetrag unter zwei Millionen Euro zur Anwendung gekommen wäre.

Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 16 des Landesgesetzes 16/2015 hinsichtlich der Berechnung des geschätzten Auftragswertes aufrecht bleibt.

Artikel 17

Die zur Verpflichtung Leistung der provisorischen Sicherheit wird ausgesetzt. Unbeschadet dessen. der was in Anwendungsrichtlinie des Landes betreffend Sicherheiten enthalten bleibt ist. die Verpflichtung der Vorlage der endgültigen Sicherheit bestehen. Diese Maßnahme beabsichtigt Teilnahme die an den Ausschreibungen in einer Phase großer wirtschaftlich-finanzieller Schwierigkeiten zu vereinfachen. Absatz 2 sieht die Möglichkeit keine Kontrollen vor des Auftragnehmers/Zuschlagsempfängers (ausgenommen sind die Kontrollen bezüglich Antimafia) vorzunehmen, um eine wesentliche Beschleunigung der Verfahren zu erreichen. Um die Vergabeverwaltung abzusichern, muss der Vertrag eine ausdrückliche Aufhebungsklausel beinhalten, die sofern nachträglich das Fehlen der Voraussetzungen festgestellt wird, die Aufhebung des Vertrags ermöglicht.

Artikel 18

In der aktuellen Notsituation wird vorgesehen, dass die Übergabe im Dringlichkeitswege, unbeschadet der staatlichen Gesetzgebung, ein normales operatives und nicht außerordentliches Instrument wird. Es handelt sich um eine weitere Maßnahme zur Beschleunigung der Verfahren, um die Ausführung der Leistungen schnellstens zu ermöglichen.

Die Bestimmung in Absatz 2 zielt, vor allem in Notsituationen, auf die Unterstützung der ausführenden Unternehmen ab, welche Materialen für die Verwendung auf der Baustelle erworben haben. Zum Schutz der auftraggebenden Verwaltung wird zudem

tra due milioni di euro fino alla soglia comunitaria, si stabilisce la doverosità dell'invito ad almeno dodici operatori economici se esistenti. L'invito è dovuto se l'importo della procedura superi i due milioni di euro e sia nel contempo inferiore alle soglie di rilevanza europea.

L'intento è di trasferire un meccanismo acceleratorio, necessario nell'attuale situazione, che in condizioni normali avrebbe operato soltanto se l'importo a base d'asta fosse stato inferiore a due milioni di euro.

Si ricorda altresì la perdurante vigenza dell'art. 16 della legge provinciale n. 16/2015 in materia di calcolo del valore stimato degli appalti.

Articolo 17

Si sospende l'obbligo di presentazione della garanzia provvisoria. Fermo restando quanto previsto dalla linea guida provinciale in materia di cauzioni, permane l'obbligo di presentare la dichiarazione di impegno alla costituzione della cauzione definitiva. Lo strumento è volto a permettere una più semplice partecipazione alle gare in una fase di grave difficoltà economicofinanziaria. Il comma 2 prevede la possibilità di controlli non effettuare i sull' aggiudicatario/affidatario (salvo i controlli in permettere materia antimafia) per una sostanziale accelerazione delle procedure. Ai fini della tutela dell'amministrazione aggiudicatrice, il contratto dovrà contenere una clausola risolutiva espressa che permetta di sciogliersi dal vincolo laddove si accerti successivamente la mancanza dei reauisiti.

Articolo 18

Nell'attuale situazione emergenziale si prevede che la consegna in via d'urgenza, fermo restando il rispetto della normativa nazionale, divenga strumento operativo normale e non eccezionale. Si tratta di un'ulteriore misura volta ad accelerare le procedure per permettere di eseguire le prestazioni con la maggiore celerità possibile.

La disposizione del comma 2 è finalizzata, soprattutto in situazioni emergenziali, al sostegno economico delle imprese esecutrici che hanno provveduto all'acquisto di materiali da utilizzare in cantiere. A tutela dell'amministrazione aggiudicatrice si prevede



vorgesehen, dass die Auszahlung Geldbetrags (bis zu höchstens sechzig von Prozent des Gesamtbetrags) vorherigen Annahme der Materialen durch den Bauleiter abhängig gemacht wird. Mit dieser Vorsichtsmaßnahme möchte man verhindert, dass Geldbeträge für Typologien Materialen entrichtet werden, welche nicht den Vertragsbestimmungen entsprechen. Gleichzeitig wird, wenn auch nur teilweise, vom Prinzip abgewichen, nach welchem die Zahlungen. unbeschadet der genauen Regelungen der Anzahlung, nur nach erfolgtem Einsatz der gelieferten Materialien im Bauwerk durchgeführt werden können.

Der dritte Absatz ist ausschließlich auf Lieferungen bezogen. In diesem Fall wird vorgesehen, dass der Betrag der Lieferung (im Ausmaß von achtzig Prozent) an den Lieferanten vor Inventarisierung gelieferten Güter (sofern vorgesehen) in Form einer Anzahlung ausbezahlt werden kann, sofern die Güter der auftragserteilenden Verwaltung zur Verfügung stehen und vorher vom Verantwortlichen der Ausführung angenommen worden sind.

Artikel 19

Die aktuelle wirtschaftliche Krise, die bei den Wirtschaftsteilnehmern das Fehlen liquiden Mitteln verursacht, hat dazu bewogen die Preisvorauszahlung - bis zu 40% - für unverzüglich durchzuführende Arbeiten. Dienstleistungen und Lieferungen zu erhöhen. Die Bestimmung nimmt keinen Einfluss auf die zeitlichen Modalitäten bei der Auszahlung. Es wird weiters bestimmt, dass diese Neuheit nur auf iene Verträge angewandt wird, welche nach Inkrafttreten dieses Gesetzes abgeschlossen werden.

Artikel 20

Mit gegenständlichem Artikel wird die Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs-Lieferaufträge ermächtigt Mindestschwellen verpflichtenden Beitritt Rahmenvereinbarung vorzusehen. Die so der Agentur zuerkannte Flexibilität ist darauf ausgerichtet in einer Situation, die in ständiger Evolution ist, gegenzusteuern, Situation, die es nicht erlaubt fixe und immer mit den effektiven Notwendigkeiten der verschiedenen kohärente Parameter Verwaltungen festzulegen.

Artikel 21

Der neu eingeführte Absatz verfolgt das Ziel

altresì che la corresponsione dell'importo monetario (fino ad un massimo del sessanta per cento dell'importo totale) sia condizionata alla preventiva accettazione dei materiali da parte del direttore dei lavori. Con tale cautela si intende evitare di corrispondere denaro per tipologie di materiali difformi rispetto a quanto previsto contrattualmente. Allo stesso tempo si deroga, ancorché parzialmente, al principio secondo cui i pagamenti, fatta salva la puntuale disciplina dell'anticipazione, possono essere eseguiti soltanto dopo la posa in opera dei materiali forniti.

Il terzo comma, invece, è esclusivamente riferito alle procedure aventi ad oggetto forniture: in questo caso si prevede che il corrispettivo della fornitura, nella forma dell'acconto, possa essere (nei limiti dell'ottanta per cento) versato al fornitore in un periodo temporale antecedente alla inventariazione dei beni forniti se del caso prevista, purché essi (i beni) siano nella disponibilità dell'amministrazione aggiudicatrice e siano stati previamente accettati dal direttore dell'esecuzione.

Articolo 19

L'attuale situazione di crisi economica, che comporta una carenza di liquidità per gli operatori economici, ha suggerito di optare per la possibilità di un innalzamento della misura dell'anticipazione - fino al 40% - sul prezzo per i lavori nonché servizi e forniture ad esecuzione istantanea. La disposizione non incide sulle modalità temporali dell'erogazione. Si specifica altresì che la novità troverà applicazione soltanto per i contratti stipulati successivamente all'entrata in vigore della presente legge.

Articolo 20

Con l'articolo in oggetto, si demanda all'Agenzia per i procedimenti e la vigilanza nel settore dei contratti pubblici di lavori, servizi e forniture il potere di determinare le soglie minime per l'adesione obbligatoria a convenzioni quadro. La flessibilità accordata all'Agenzia risulta funzionale a fronteggiare una situazione in continua evoluzione che non consente di predeterminare parametri fissi e sempre coerenti con le effettive esigenze di cui le varie amministrazioni sono portatrici.

Articolo 21

Il comma di nuova introduzione persegue

Seite / Pag. 5



Situationen, die zu einer eventuellen Übertragung führen könnten, zu vermeiden, wie bei öffentlichen Sitzungen zur Öffnung der dem Angebot beigelegten Unterlagen. Dies gilt für die telematischen Verfahren, welche die Unversehrtheit des Angebotes und die Nachverfolgbarkeit der Operationen garantieren.

Für die traditionellen Verfahren in Papierform hingegen, wird mit der Öffnung in öffentlicher Sitzung vorgegangen. Dasselbe gilt für telematische Verfahren, welche die Bereitstellung eines Musters vorsehen: bei der Sitzung zur Öffnung des Musters, muss den Anbietern notgedrungen der Zugang erlaubt sein.

Artikel 22

Man sieht die Möglichkeit vor die Dauer der Verträge und der Konzessionen in Durchführungsphase zu verlängern, sofern Gründe im öffentlichen gesundheitlichen Interesse in Verbindung mit der aktuellen kritischen Situation vorliegen. Man will die Kontinuität von Dienstleistungen im öffentlichen Interesse nicht gefährden; dies würde die Situation weiter verschlimmern.

Artikel 23

Es wird festgelegt, dass die Bestimmungen gemäß Art. 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19 und 22 bis zum 15. April 2022 wirksam und gültig bleiben. Ganz offensichtlich handelt es sich um Maßnahmen, die darauf ausgerichtet sind, um in einer außerordentlichen Notsituation gegenzusteuern.

Ab Montag 20. April 2020 sind die ajourierten Vordrucke mit den durch das gegenständliche Gesetz eingeführten Neuerungen verfügbar.

Mit fraundlichen Crüße

Anlage: LG 3/2020

Mit freundlichen Grüßen Der Direktor der AOV l'obiettivo di prevenire situazioni di possibile contagio che potrebbero derivare dall'effettuazione delle sedute pubbliche di apertura della documentazione presentata a corredo dell'offerta. Ciò vale per le procedure telematiche che garantiscono l'inviolabilità dell'offerta e la tracciabilità delle operazioni.

Per le procedure tradizionali cartacee, invece, si procede con l'apertura in seduta pubblica. La stessa regola vale per le procedure telematiche che prevedano la predisposizione di un campione: alla seduta di apertura del campione dovrà necessariamente essere consentito l'accesso degli offerenti.

Articolo 22

Si prevede la possibilità di ampliare la durata degli appalti e delle concessioni in corso di esecuzione se ricorrano ragioni di pubblico interesse sanitario connesse all'attuale situazione critica. L'intento è di evitare soluzioni di continuità nell'approntamento di prestazioni di pubblica utilità che possano ulteriormente aggravare la situazione.

Articolo 23

Si prevede che le disposizioni di cui agli articoli 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19 e 22 abbiano validità ed efficacia temporale fino al 15 aprile 2022. Si rende evidente con ciò che si tratta di misure finalizzate al contrasto di una situazione di straordinaria emergenza.

La modulistica aggiornata con le novità recate dalla presente legge sarà disponibile dalla giornata di lunedì 20 aprile 2020.

Allegato: LP 3/2020

Cordiali saluti Il Direttore dell'ACP

Thomas Mathà

(mit digitaler Unterschrift unterschrieben) (sottoscritto con firma digitale)